

Hauptversammlung der Fresenius AG Herzlich Willkommen



Agenda

I. Kursentwicklung

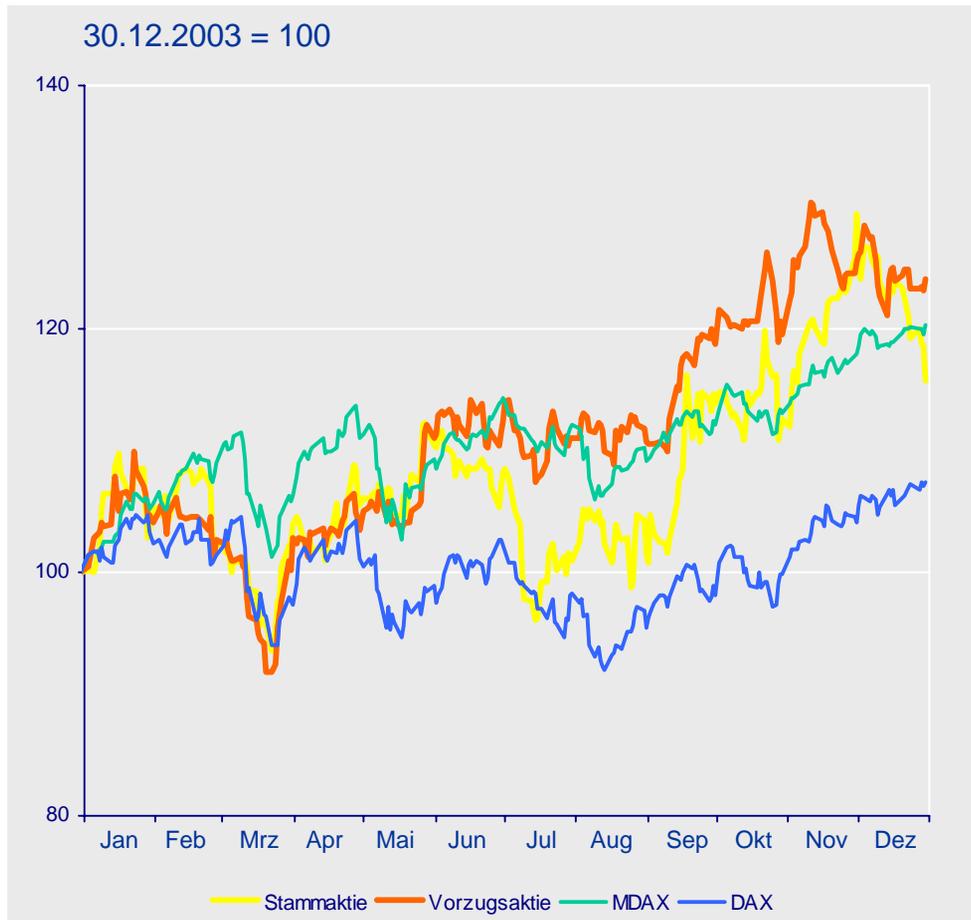
II. Geschäftsjahr 2004

III. 1. Quartal 2005

IV. Ausblick Gesamtjahr 2005

V. Geschäft optimieren, strategische Perspektiven nutzen

Relative Kursentwicklung 2004: Fresenius-Aktien im Vergleich



Kursanstieg

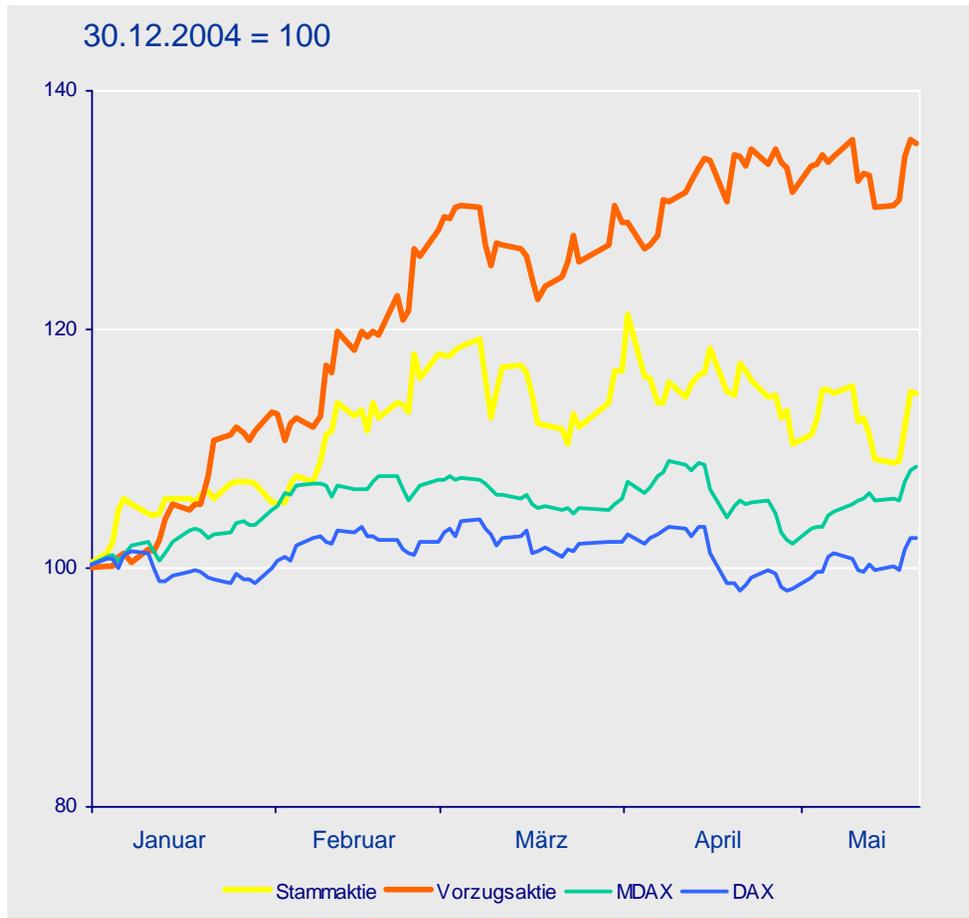
Fresenius
Vorzugsaktie: + 24 %

Fresenius
Stammaktie: + 16 %

DAX: + 7 %

MDAX: + 20 %

Relative Kursentwicklung Januar – Mai 2005: Fresenius-Aktien im Vergleich



Kursanstieg

Fresenius
Vorzugsaktie: + 36 %

Fresenius
Stammaktie: + 17 %

DAX: + 2 %

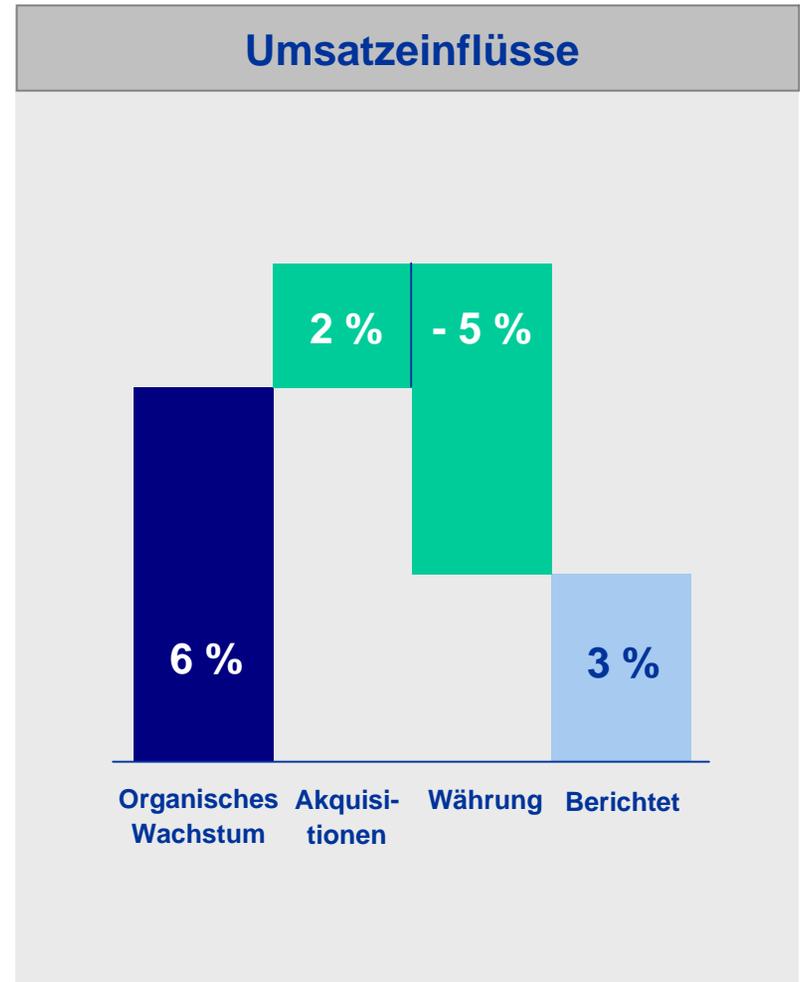
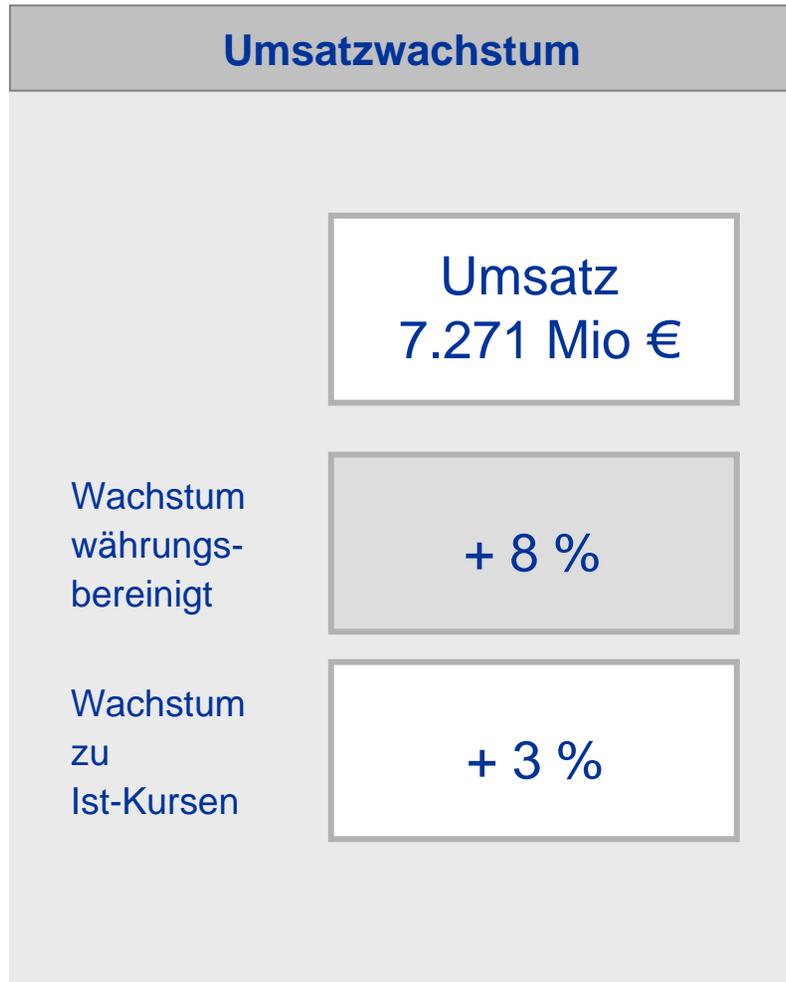
MDAX: + 9 %

Fresenius Geschäftsjahr 2004

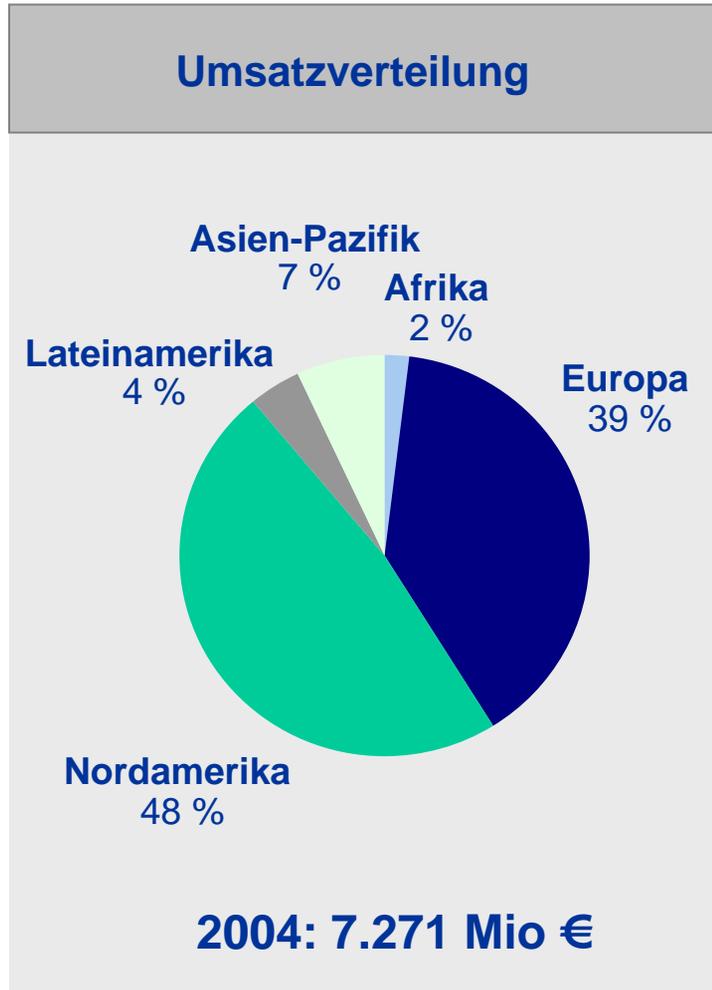
Wir haben unsere ehrgeizigen Ziele erreicht



Fresenius-Konzern: Umsatzentwicklung 2004



Fresenius-Konzern: Positive Umsatzentwicklung in allen Regionen



	2004 Mio €	2003 Mio €	Wachstum währungs- bereinigt
Nordamerika	3.478	3.496	9 %
Europa	2.802	2.692	4 %
Asien-Pazifik	547	509	12 %
Lateinamerika	272	246	19 %
Afrika	172	121	38 %

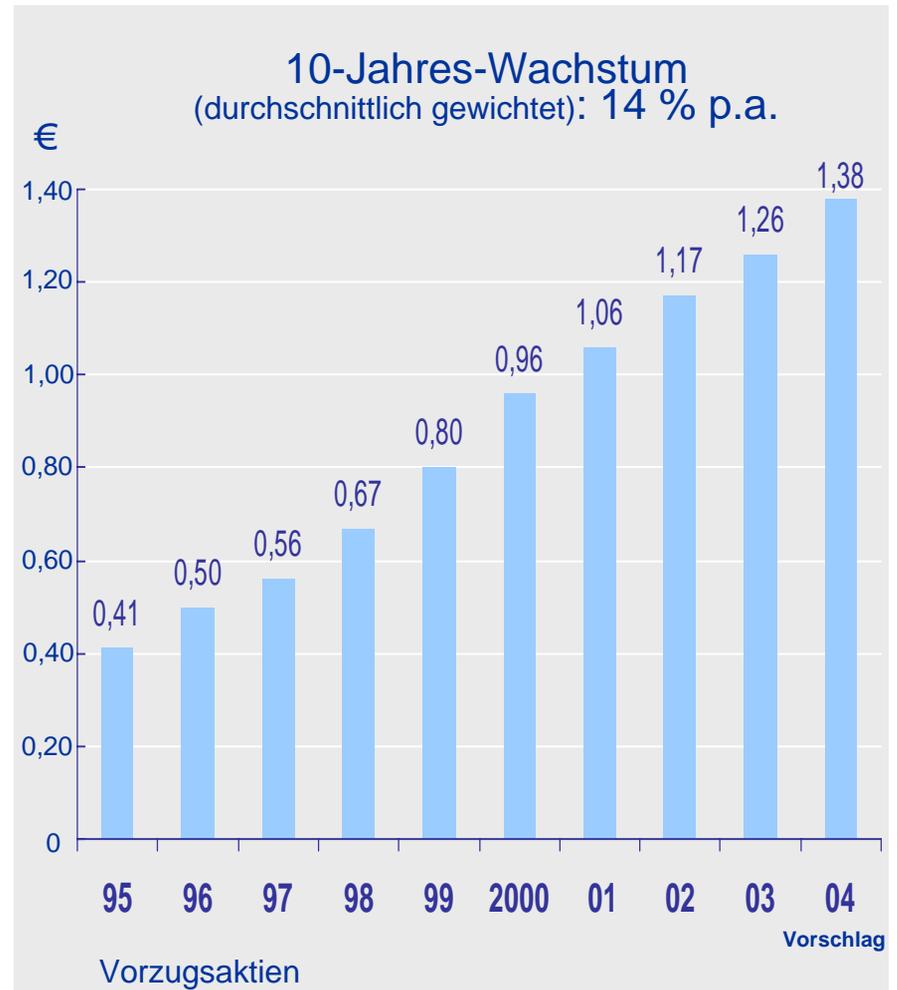
- Deutliche Umsatzzunahme in unserem größten Markt Nordamerika
- Wachstum in Europa durch deutsche Gesundheitsreform beeinflusst
- Zweistelliges Wachstum in den Regionen Asien-Pazifik, Lateinamerika und Afrika

Fresenius-Konzern: Ergebnisentwicklung 2004

	Operatives Ergebnis (EBIT) 845 Mio €	Jahres- überschuss 168 Mio €
Wachstum währungsbereinigt	+ 15 %	+ 55 %
Wachstum zu Ist-Kursen	+ 8 %	+ 46 %

Fresenius AG: Zwölfte Dividendenerhöhung in Folge vorgeschlagen

- Dividendenvorschlag:
1,35 € je Stammaktie
1,38 € je Vorzugsaktie
- 10 % Erhöhung je Aktie
- Ausschüttungssumme:
55,9 Mio €



Fresenius Medical Care: Lebensrettende Dialysebehandlung für Patienten mit Nierenversagen

	Umsatz	Jahresüberschuss
2004	6.228 Mio US\$	402 Mio US\$
Wachstum gegenüber 2003	+ 13 %	+ 21 %

Dialyse-dienstleistungen



Dialyseprodukte



- **Marktführer in der Dialyse weltweit**
- **Fresenius Medical Care behandelt in 1.630 Dialysekliniken rund 125.900 Patienten**



Fresenius Kabi: Weltweite Präsenz ausgebaut



- Verkaufs- und Marketingorganisationen
- ▲ Produktionsstätten
- R+D Zentren

Fresenius Kabi: Infusions- und Ernährungstherapien für Patienten im Krankenhaus und im ambulanten Bereich

	Umsatz	EBIT
2004	1.491 Mio €	176 Mio €
Wachstum gegenüber 2003	+ 2 %	+ 20 %

- **Nr. 1 in der Infusions- und Ernährungstherapie in Europa**
- **Führende Positionen in Wachstumsmärkten**

Klinische Ernährung



Infusionstherapie



Transfusions-
technologie



Fresenius ProServe: Management und technische Dienstleistungen im Gesundheitsmarkt

Krankenhausmanagement

Wittgensteiner Kliniken

- 13 Akutkliniken
1.873 Betten
- 20 Fachkliniken
4.714 Betten

- Fokus: Deutschland, Tschechische Republik

Krankenhaus-Engineering + -Dienstleistungen

VAMED

- Krankenhaus-Engineering und Dienstleistungen
- Medizintechnikplanung und Medizintechnikpakete
- Technisches Management

- Fokus: Europa, Asien-Pazifik, Afrika, Lateinamerika

Engineering + Dienstleistungen für die pharmazeut. Industrie

Pharmaplan

- Planung und Engineering für pharmazeutische und medizintechnische Produktionsanlagen
- Serviceleistungen für die Pharmaproduktion

- Fokus: Europa, ausgewählte Überseemärkte

Stand: 31. März 2005

Fresenius ProServe: Der Gesundheitsdienstleister

	Umsatz	EBIT (vor Einmalaufwand)
2004	813 Mio €	17 Mio €
Veränderung gegenüber 2003	+ 10 %	+ 13 %

- **Einer der führenden privaten Klinikbetreiber in Deutschland**
- **Langjährige Erfahrung bei technischen Gesundheitsdienstleistungen weltweit**

Krankenhausmanagement in Deutschland



Krankenhaus-Engineering und -Dienstleistungen



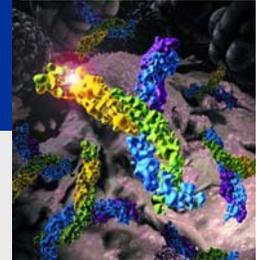
Engineering und Dienstleistungen für die pharmazeutische Industrie



Fresenius Biotech: Neue Chancen nutzen

- **Fokussiert auf:**
 - **Antikörpertherapien zur Krebsbehandlung**
 - **Zelltherapien zur Behandlung des Immunsystems**
- **Deutliche Fortschritte in klinischen Studien erreicht**

Antikörpertherapien



Zelltherapien



Fresenius-Konzern: Exzellenter Start 2005

1. Quartal 2005	Umsatz 1.787 Mio €	EBIT 212 Mio €	Jahresüberschuss 46 Mio €
Wachstum währungs- bereinigt	+ 6 %	+ 10 %	+ 21 %
Wachstum zu Ist- Kursen	+ 4 %	+ 8 %	+ 18 %

Fresenius Medical Care: Finanz-Kennzahlen

Geschäftsentwicklung 1. Quartal 2005

Umsatz:

1.609 Mio US\$

Wachstum:

+ 10 %

EBIT:

220 Mio US\$

Wachstum:

+ 11 %

Ausblick Geschäftsjahr 2005*

Umsatz:

+ 6-9 %
währungsbereinigt

Ergebnis (Jahresüberschuss):

Jahresüberschuss:
Anstieg > 10 %

* vor Akquisition der Renal Care Group



Fresenius Kabi: Finanz-Kennzahlen

Geschäftsentwicklung 1. Quartal 2005

Umsatz:
Wachstum:

398 Mio €
+ 10 %

EBIT:
Wachstum:

52 Mio €
+ 27 %

Ausblick Geschäftsjahr 2005

Umsatz:

~ 10 %
währungsbereinigt

Ergebnis:

EBIT-Marge:
> 13 %

Fresenius ProServe: Finanz-Kennzahlen

Geschäftsentwicklung 1. Quartal 2005

Umsatz:
Wachstum:

171 Mio €
- 14 %

EBIT:
Wachstum:

3 Mio €
+ 200 %

Ausblick Geschäftsjahr 2005

Umsatz:

+ 5-8 %
organisch

Ergebnis:

EBIT:
20-25 Mio €

Fresenius-Konzern: Ausblick 2005*

	Ziel
Umsatzwachstum währungsbereinigt	6 - 9 %
Wachstum Jahresüberschuss währungsbereinigt	15 - 20 %
Investitionen in Sachanlagen	400 - 450 Mio €

* vor Akquisition der Renal Care Group durch Fresenius Medical Care

Fresenius

Bestehendes Geschäft optimieren
Strategische Perspektiven nutzen

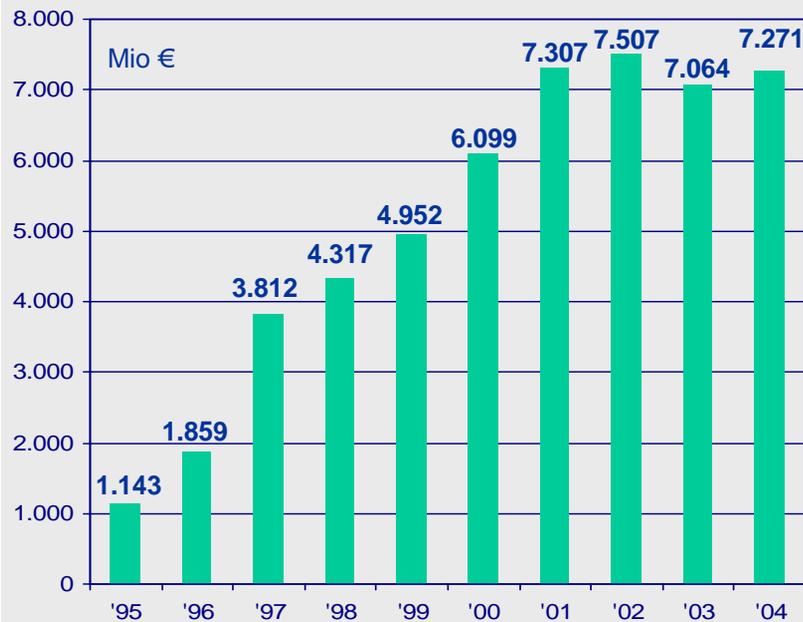


Bestehendes Geschäft optimieren

- Margensteigerungen bei Fresenius Medical Care und Fresenius Kabi
- Turnaround bei Fresenius ProServe
- Innenfinanzierungskraft stärken

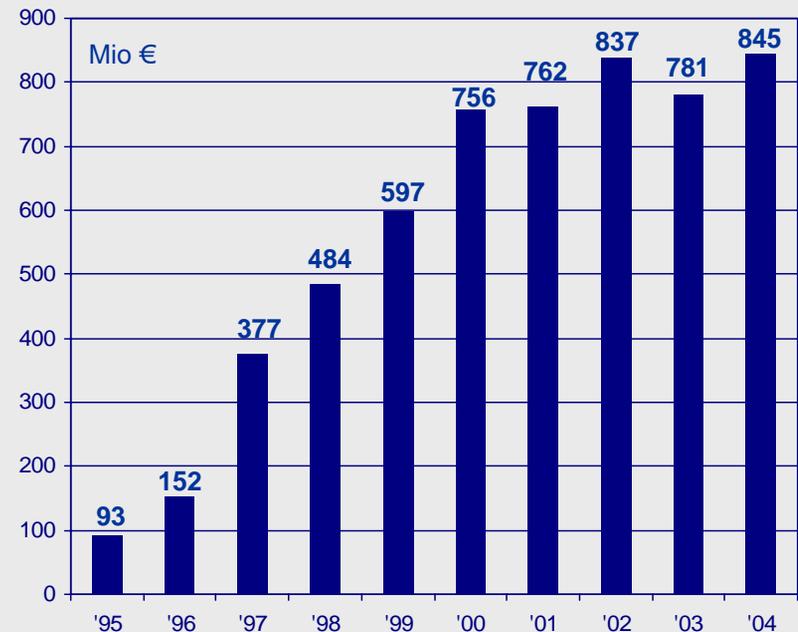
Strategische Perspektiven nutzen – Umsatz- und Ergebnisentwicklung Fresenius-Konzern

Umsatz



CAGR: 23 %

Ergebnis (EBIT)

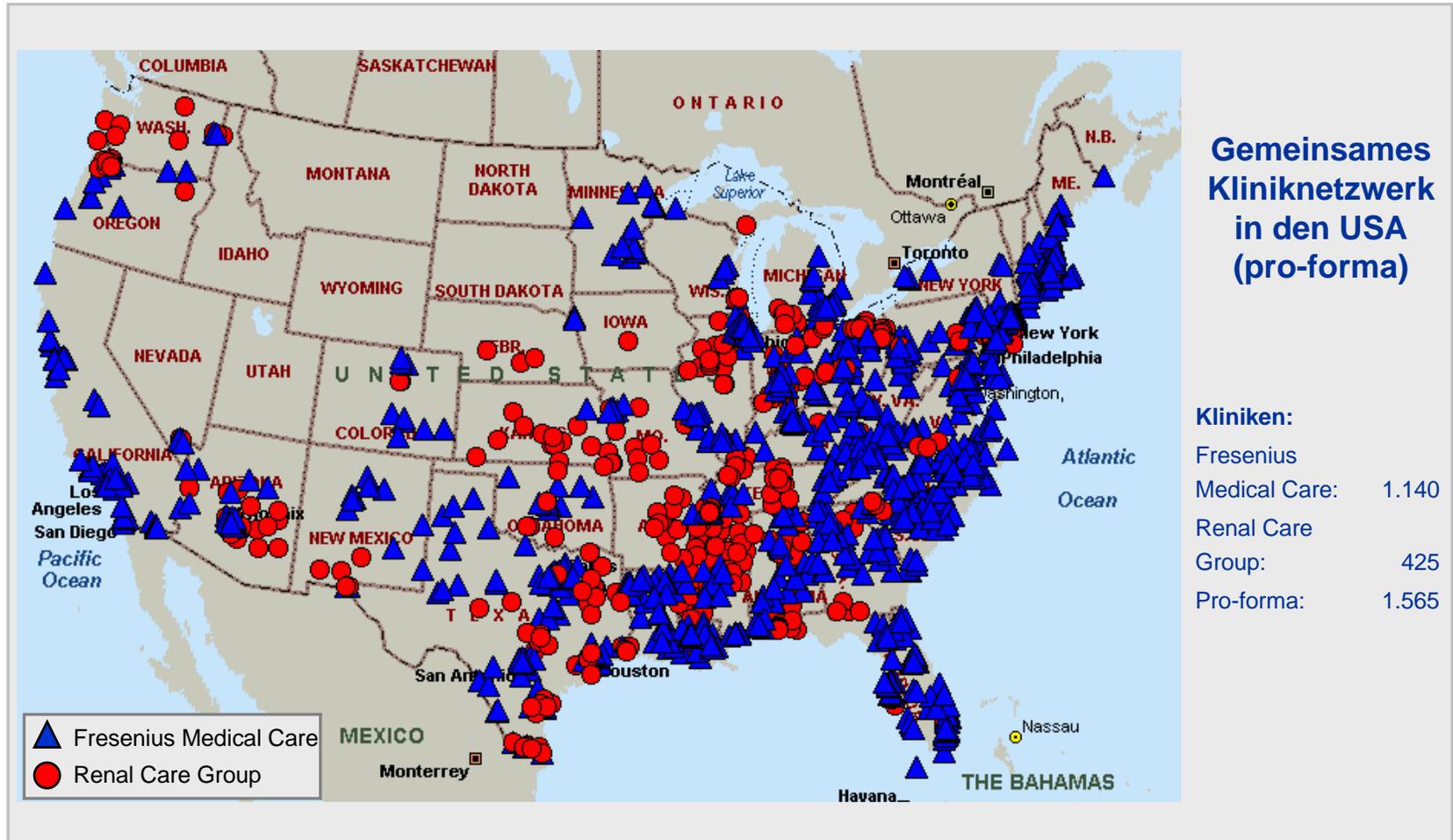


CAGR: 28 %

ab 2001 US-GAAP, davor HGB

EBIT 2001: vor Sonderaufwendungen für Rechtsangelegenheiten der Fresenius Medical Care

Strategische Perspektiven nutzen – Akquisition der Renal Care Group durch Fresenius Medical Care



FME = Fresenius Medical Care RCG = Renal Care Group

Strategische Perspektiven nutzen – Expansion des Marktsegments intravenös verabreichter Arzneimittel

Indikationsgebiete

Antibiotika

Analgetika

Anästhetika

Herz-Kreislauf-
Erkrankungen

Magen-/Darm-
erkrankungen

Regionale Ausbreitung



Produktion Labesfal,
Campo de Besteiros

Strategische Perspektiven nutzen – Änderung der Kapital- und Unternehmensstruktur bei Fresenius Medical Care

- Finanzierungsmöglichkeiten optimieren
- Zahl der Aktiengattungen reduzieren
- Liquidität der Stammaktie erhöhen
- DAX-Ranking verbessern
- Fresenius behält unternehmerische Kontrolle und Gruppenstruktur

Fresenius

Der Gesundheitskonzern



Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkurschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Hauptversammlung der Fresenius AG Herzlich Willkommen

